

Der Kleine Freund 21



Blicke voran und freue dich!

„Denn ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll. Denn das ängstliche Harren der Kreatur wartet darauf, dass die Kinder Gottes offenbar werden. Die Schöpfung ist ja unterworfen der Vergänglichkeit – ohne ihren Willen, sondern durch den, der sie unterworfen hat –, doch auf Hoffnung; denn auch die Schöpfung wird frei werden von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zu der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes. Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung bis zu diesem Augenblick mit uns seufzt und sich ängstet.“

Römer 8,18-22

Ich bin jetzt in einem Alter, in dem ich Gelegenheit habe innezuhalten und ein wenig darüber nachzudenken, wie es gelaufen ist. Manchmal überfällt mich dann ein wenig Traurigkeit und Bedauern. Ich habe Fehler gemacht, ich habe einiges verpasst, ich habe manches nicht gehabt, was ich gerne gehabt hätte. Ja, manche Dinge waren mir komplett verschlossen, obwohl ich mich doch so stark danach gesehnt habe. Doch bevor ich dann im Selbstmitleid versinke mache ich mir klar, dass ich keinen Grund habe, darüber wirklich traurig zu sein. Erstens mache ich mir klar, dass es keinen Menschen gibt, der

diese Defizite und unerfüllten Wünsche und Sehnsüchte nicht hätte. Zum Zweiten wird mir bewusst, dass das Allermeiste von den Dingen, die ich so heiß ersehnte, gar nicht so schön sind, wie ich vermutete. Drittens weiß ich als Christ, dass das Beste und Schönste ja noch kommt. Aber Viertens lebe ich in der Gewissheit, dass Gott mir in einem einzigen Augenblick mehr Glück, mehr Heil, mehr Freude, mehr Erlebnis, mehr Harmonie, mehr Licht und Segen schenken kann, als die allermeisten Menschen in ihrem ganzen Leben haben.

Keiner ohne Defizite

Es gibt keinen Grund neidisch zu sein auf andere Menschen. So viele, von denen ich dachte, sie wären beschenkter und reicher als ich, hatten ihre für mich verborgenen Leiden, Nöte und Defizite. Da gab es einen Menschen, der gut ausgebildet war, drei Häuser hatte und aus seinen Erzählungen entnahm ich, dass er ein gutes, ein leichtes und ein schönes Leben gehabt habe. Aber dann erlebte ich, wie er an Alzheimer erkrankte und außerdem noch von seiner Frau verprügelt wurde. Ich war überrascht, dass ein so scheinbar reiches Leben, doch auch Not und Leiden gehabt hat. Es gibt diesen altbewährten und so wahren Satz: „Unter jedem Dach ein Ach!“ Oder wie jemand anders mal so richtig formulierte: „Es

ist nicht alles Gold, was glänzt!“

Oft nur Ersatz

Manchmal wurde für mich erkennbar, dass meine heiß begehrten Dinge gar nicht so wertvoll sind, wie gedacht. Zum Beispiel der Reichtum. Wenn die äußere Hölle endet, dann beginnt oft die innere. So erleben viele Reiche obwohl sie keine Sorgen haben müssten, doch oft viele Nöte und Schmerzen. All das ist oft ein Surrogat, ein Ersatzstoff, für eine Sehnsucht, die sich nicht stillen lässt, weil sie die Sehnsucht nach Gott und dem Paradies ist, und diese erst im nächsten Leben wirklich gestillt wird, wenn wir mit Christus leben und ihn sehen, wie er ist.

Das Beste kommt noch

Das ist der Trost schlechthin, denn wir erwarten eine Zeit, des reinen Glücks in Gemeinschaft mit Jesus. Mein Herz wird froh und in dieser Freude gestillt, wenn ich mir das bewusst mache.

Gott schenkt uns die Fülle

Schließlich werde ich völlig getrost, wenn ich an die Höhepunkte in meinem Leben denke. Momente, in denen Gott mir begegnete. Gipfelerlebnisse, die mir in einem Augenblick mehr gaben, als die meisten Menschen je in ihrem Leben erhalten werden. Ich habe also nicht wirklich irgend etwas versäumt.



Für Jesus allein!



Information & Kontakt

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto: Information nicht Manipulation!

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>
jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7). Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will.

Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

**Mario Proll,
Wichmannstraße 23
16816 Neuruppin
Mobil: 0159 0628 9342**

Lyrikbote.de
